

Sechs neue Bischöfe für Angola

Angola/Dortmund. Zum zweiten Mal in diesem Jahr reist Bezirksapostel Rainer Storck heute nach Angola. Höhepunkt des Besuchs wird ein Gottesdienst in der Zentralkirche Luanda-Palanca am 4. Dezember 2016 sein, in dem er im Auftrag des Stammapostels sechs neue Bischöfe ordiniert.

Die Reise geht über elf Tage und zwei Sonntage und wird Bezirksapostel Rainer Storck zunächst ins Landesinnere führen. Im Nordosten freuen sich die neuapostolischen Christen auf den Besuch des Kirchenpräsidenten.

Erster Besuch eines Bezirksapostels

Vom Flughafen in Luanda wird es am 25. November 2016 nach der Ankunft direkt mit dem Auto weitergehen. Allerdings verschiebt sich das Reiseprogramm durch den Streik bei der Lufthansa. Der Flug von Frankfurt nach Luanda wurde annuliert, so dass der Bezirksapostel über Johannesburg anreisen muss. Dadurch erreicht er Angola erst sieben Stunden später. Dennoch hofft der Bezirksapostel, die Bezirksämterversammlung in Malanje am späten Abend noch durchführen zu können.

Im Bereich Cafunfo (Provinz Lunda-Norte) im Nordosten Angolas war noch nie ein Bezirksapostel zu Besuch. Geplant sind dort mehrere Gottesdienste. Auf dem Rückweg in die Hauptstadt ist unterwegs ein weiterer Gottesdienst geplant.

Zurück in Luanda findet ein zweitägiges Apostelseminar statt. Dazu werden alle 17 in Angola tätigen Apostel anreisen.

Vorzeitige Ruhesetzung

Im Gottesdienst in Luanda am 4. Dezember 2016 wird Bezirksapostel Storck dann im Auftrag des Stammapostels Apostel José Mário Cambinda aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig in den Ruhestand versetzen.

Apostel Cambinda wurde am 13. März 2005 durch Stammapostel Richard Fehr in Lusaka (Sambia) zum Apostel ordiniert. Er betreute insbesondere die Provinzen Huíla, Cunene und Namibe. Sein Arbeitsgebiet betreut seit rund zwei Jahren Apostel Severino José Ndala. Er

wurde am 22. Februar 2015 durch Stammapostel Jean-Luc Schneider ordiniert und wird den Bereich nun übernehmen.

Sechs neue Bischöfe

Im Auftrag von Stammapostel Jean-Luc Schneider wird Bezirksapostel Rainer Storck zudem sechs neue Bischöfe ordinieren, die die Apostel unterstützen sollen. „Das Wachstum der Gemeinden in Angola ist weiter ungebrochen. Daher bin ich dankbar, dass der Stammapostel der Ordination der neuen Bischöfe zugestimmt hat“, so Bezirksapostel Storck vor seiner Abreise. Die Zahl der Bischöfe in Angola wird damit von 13 auf 19 anwachsen.

24. November 2016

Text: Frank Schuldt

Fotos: Archiv


(c) 2016 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2016 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2016 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2016 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2016 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2016 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2016 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

